

Füllgrundierung

R 790

Für die Renovierung von Altuntergründen mit hohem Fugenanteil, zum Arretierung von Metallwinkeln



Nicht verwenden auf Sulfitablauge und Weichbitumen - klebstoffen. Thomsit R 790 ist keine Abdichtung gegen Feuchtigkeit.

EIGENSCHAFTEN

- Fugen füllen und grundieren in einem Arbeitsgang
- Beschleunigte Trocknung
- Faserverstärkt
- Konsistenz variabel einstellbar
- Besonders geeignet für Holzdielen und keramische Fliesen

ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarme, zweikomponentige Polymerdispersion-Spezialzement-Grundierung als Fugenfüller und Haftbrücke für THOMSIT-Spachtelmassen, sowie zu festen Arretierung von Metallwinkeln auf saugfähigen und dichten Untergründen, wie z. B.:

- Holzdielenböden, Span- (P4 bis P7), OSB-Platten (OSB/2 bis OSB/4), Parkettböden und sonstige Holzuntergründe mit Fugenanteil
- Unzureichend besandeten Gussasphaltestrichen
- Steinböden und Keramikfliesen
- Beschichtungen
- Festsitzenden, strukturierten PVC-/CV-Altbelägen
- Zement-/Calciumsulfatestriche und Betonböden
- Magnesia-/Steinholzestriche
- Zuvor genannten Untergründen als Altuntergrund mit festhaftenden, wasserfesten Spachtelmassen- und Klebstoffresten.

Nicht verwenden auf Sulfitablauge- und Weichbitumenklebstoffen. Die Füllgrundierung ist keine Abdichtung gegen Feuchtigkeit.

THOMSIT R 790 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

TECHNISCHE DATEN UND VERBRAUCH

TECHNISCHE DATEN

	Komponente A	Komponente B
Farbe	weiß	dunkelgrau
Konsistenz	flüssig	pulvrig
Komponenten	2-komponentig	
Mischungsverhältnis	4,5 : 9,5 (A:B) Gewichtsteile	
Verarbeitungszeit	ca. 40 Minuten	
Trocknungszeit	ca. 90 Minuten	
Temperaturbeständigkeit		
nach Abbindung	bis max. + 50 °C (auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar)	
für Transport	+ 5 °C bis + 50 °C <i>vor Frost schützen!</i>	
für Lagerung	+ 10 °C bis + 30 °C	
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate	
Lagerung	kühl und trocken	

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

Lieferform(en)

Gebinde	Eimer, 14 kg Komp. A + B
Versandereinheit	16 Gebinde pro Palette

VERBRAUCH

Verbrauch	Reichweite/Gebinde 14 kg
ca. 200 bis 800 g/m ² Holzuntergründe je nach Fugenteil	ca. 17,5 bis 70 m ²
ca. 200 bis 400 g/m ² sonstige Untergründe	ca. 35 bis 70 m ²
ca. 1,3 bis 1,5 kg/m ² Einspachteln von TF 320	ca. 9,3 bis 10,8 m ²

TECHNISCHE DATEN

	Komponente A	Komponente B
Lieferform	weiß, flüssig	dunkelgrau, pulverförmig
Gebinde	PP-Eimer, 14 kg	
Versandereinheit	16 Gebinde pro Palette	
Mischungsverhältnis A : B	4,5 : 9,5 Gewichtsteile	
Topfzeit	ca. 40 Minuten	
Trocknungszeit	ca. 90 Minuten	
Temperaturbeständigkeit		

nach Abbindung	bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar
für Transport	+5 °C bis +50 °C, vor Frost schützen
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C
Lagerfähigkeit	mindestens 12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt.

Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

VERBRAUCH

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
Holzuntergründe	200 – 800 g/m ²	70 - 17,5 m ²
Sonstige Untergründe	200 – 400 g/m ²	70 - 35 m ²
Einspachteln von TF 300 / TF 310 / TF 320	1,3 - 1,5 kg/m ²	9 - 11 m ²

Der Verbrauch kann abhängig von z.B. Fugenbreite, Fugentiefe etc. im Untergrund variieren.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ bzw. der ATV DIN 18 356 „Parkettarbeiten“ bzw. den relevanten nationalen Normen und Regelwerken entsprechen und insbesondere sauber, fest, trocken, riss- und trennmittelfrei sein. Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme maschinell beseitigen. Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen und absaugen. Dichte, glatte Untergründe, wie z. B. keramische Fliesen und Platten grundreinigen und anschleifen. Holzuntergründe, wie z. B. Dielenböden anschleifen und durch Nachschrauben festsetzen. Steinholz- und Magnesia-Estriche vor Einsatz von THOMSIT R 790 von sämtlichen Trennschichten befreien.

VERARBEITUNG

Das Gebinde THOMSIT R 790 enthält zwei Beutel Spezialzement sowie einen Kanister Polymerdispersion. Die Flüssigkomponente in das Originalgebinde gießen und den Inhalt beider Beutel mit einer Handbohrmaschine mit aufgesetztem Rührer langsam einrühren. Anschließend mindestens 2 Minuten sorgfältig mischen. THOMSIT R 790 wird mit einer Glättkelle in dünner Schicht auf den Untergrund aufgebracht. Um das Füllen von breiten Fugen zu erleichtern ist die Konsistenz pastöser einzustellen. Dazu kann pro 14 kg Gebinde THOMSIT R 790 bis zu 5 kg THOMSIT Spachtelmasse (DX oder XXL Power) hinzugemischt werden.

WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Nicht unter elastischen Parkettklebstoffen einsetzen.

- Bei Spachtelschichtdicken von mehr als 10 mm THOMSIT R 755 mit Quarzsandabstreuung einsetzen
- Topf- und Erhärtungszeit ist von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte wird sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Flüssig-Komponente A:

Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012: Enthält Bronopol. Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichend Belüftung gesorgt werden. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Haut und Augen schützen. Bei Berührung mit Augen oder Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

Pulver-Komponente B:

Enthält: Portlandzement

Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z.B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe), Augen-/Gesichtsschutz sowie lange Hosen tragen. Je länger frisches Material auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernsten Hautschäden. Kinder von frischem Material fernhalten.

Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. (Einatmen von Staub vermeiden.) Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Trocken und kühl lagern. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen.

Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

Auskunftgebende Abteilung: Produktsicherheit /Umweltreferat Tel.: 08 21/ 59 01- 380.

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

GISCODE	Komp. A: D 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
	Komp. B: ZP 1	chromatarm nach Richtlinien 2003/53/EG
EMICODE EC 1 ^{PLUS}		sehr emissionsarm

FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- Merkblätter des Bundesverbands Estrich und Belag e. V. (BEB), Troisdorf zur Beurteilung und Vorbereitung von Untergründen (www.beb-online.de).
- Merkblatt des Industrierverbandes Werkmörtel e. V. „Beurteilen und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen“ (www.iwm.de).
- „Vorbereitung von Estrichen für Bodenbelagarbeiten“ des Bundesverbands der deutschen Mörtelindustrie e.V., Duisburg.
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- Allgemein anerkannte Regeln der Fußbodentechnik sowie die jeweils national gültigen Normen.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.thomsit.de/services-seminare/entsorgungshinweise>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.